08.02.2023 um 17:45 Uhr
hr4 ÜBRIGENS

Ein Beitrag von
Rolf Müller,
Pastoralreferent Pfarrei Mariä Himmelfahrt, Frankfurt

Lachen erlaubt

Als waschechter Rheinländer freue ich mich auf die nächsten zwei Wochen: Endlich ist wieder Fassenacht; jetzt geht es in die heiße Phase. Ich finde: Nach drei Jahren Pause wegen Corona-Pandemie und Kriegsbeginn tut das wirklich gut. Ich freu mich aufs Lachen und aufs Feiern, auf Fastnachtssitzungen und Karnevalsumzüge.

Darf man in diesen Zeiten ausgelassen Fastnacht feiern?

Aber: „Darf man in diesen Zeiten wirklich lachen und Fassenacht feiern?“ – das hat mich letztens mein karnevalskritischer Kollege in der Kaffeepause gefragt. Ich finde die Frage berechtigt. Ich weiß ja: Weder ist es sicher, dass die Coronapandemie wirklich vorbei ist, noch gibt es ein Hoffnungszeichen, dass der Krieg in der Ukraine bald zu Ende ist. Sollte man das dann nicht besser wieder alles ausfallen lassen?

Lauter Protest vom Fastnachtswagen gegen das Unrecht in der Welt

Ich meine: nein. Denn trotz Lachen und Feiern an Fassenacht vergesse ich all die Menschen nicht, die unter diesen Krisen zu leiden haben. Alles was ich für diese Menschen tun kann, mache ich mit ganzem Herzen und ganzer Kraft weiter. Aber mit Fastnacht zeige ich den Mächtigen, die für den Krieg verantwortlich sind: Ihr kriegt meine Lebensfreude damit nicht weg. Mehr noch: In mancher Büttenrede und vielen Fastnachtswagen bei den Umzügen kann ich sehen, wie genau diese Verantwortlichen für Krieg und Unterdrückung im besten Sinne „lächerlich“ gemacht werden. Ich kann dann über sie lachen. Und ich weiß: Kaum etwas lässt Diktatoren ratloser zurück, als wenn über sie gelacht wird. So manche Büttenrede und so mancher Fastnachtswagen waren für mich

© 2023 · Kirche im hr

ein lauter Protest gegen das Unrecht, das auf der Welt geschieht.

Lachen tut gut und gibt mir Kraft

Lachen tut mir gut. Wenn ich über etwas herzhaft lachen kann, geht es mir hinterher immer etwas besser. Lachen gibt mir Kraft, in all den Krisen unserer Zeit nicht den Mut zu verlieren. Und gerade Fassenacht schenkt mir so viel Lachen. Ich wünsche allen Fastnachtshochburgen in Hessen und anderswo eine fröhliche und gelungene Kampagne 2023!

© 2023 · Kirche im hr